

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

für das Geschäftsjahr vom 1. August 2016 bis 31. Juli 2017

Oranien-Campus Altendiez e.G., Altendiez

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		620.322,71	324.730,87
2. sonstige betriebliche Erträge		36.686,82	17.938,71
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für bezogene Waren	66.922,34		0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>34.704,03</u>	101.626,37	11.457,96
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	655.797,59		495.678,36
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>130.045,41</u>	785.843,00	92.058,53
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		58.293,14	34.438,94
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		133.478,19	73.861,96
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>53.046,71</u>	<u>32.340,26</u>
8. Ergebnis nach Steuern		<u>475.277,88-</u>	<u>397.166,43-</u>
9. Jahresfehlbetrag		<u><u>475.277,88</u></u>	<u><u>397.166,43</u></u>

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der Oranien-Campus Altendiez e.G., Altendiez, für das Geschäftsjahr vom 1. August 2016 bis zum 31. Juli 2017 wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches erstellt. Dabei wurden weitgehend die für mittelgroße Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften beachtet.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des Genossenschaftsgesetzes (GenG) zu beachten.

Soweit für Pflichtangaben ein Wahlrecht besteht, diese in der Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang darzustellen, sind diese im Anhang aufgeführt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Im Geschäftsjahr wurde im zweiten Jahr in Folge das Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG) angewendet. Daher ergaben sich hieraus keine Bilanzierungsänderungen gegenüber dem Vorjahr.

Die Bewertung der Vermögens- und Schuldposten trägt im Rahmen der Grundsätze ordnungsgemäßer Bilanzierung allen erkennbaren Risiken nach den Grundsätzen vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung Rechnung.

Erworbene immaterielle Anlagewerte sowie die Sachanlagen wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und um planmäßige Abschreibungen vermindert. Der Umfang der Anschaffungskosten entspricht § 255 Abs. 1 HGB.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen. Von der Vereinfachungsregel, Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten bis zu EUR 410,00 sofort abschreiben zu können, wurde keinen Gebrauch gemacht.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt.

Die flüssigen Mittel sind ebenfalls zum Nennwert angesetzt.

Der Sonderposten aus Spenden und der Sonderposten aus Zuschüssen und Zulagen beinhalten Spenden bzw. Zuschüsse, die noch nicht zweckentsprechend verwendet werden konnten sowie auch Spenden bzw. Zuschüsse, die zur Investition in Vermögensgegenstände des Anlagevermögens verbraucht wurden. Für letztgenannte wird der Sonderposten entsprechend der Abschreibung der spenden-/zuschussfinanzierten Vermögensgegenstände aufgelöst.

ANHANG für das Geschäftsjahr vom 1. August 2016 bis zum 31. Juli 2017

Oranien-Campus Altendiez e.G., Altendiez

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken auf der Grundlage vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung berücksichtigt.

Die Verbindlichkeiten wurden zum jeweiligen Erfüllungsbetrag angesetzt.

Angaben zur Bilanz

Anlagevermögen

Die gesamten Anschaffungskosten, die Zugänge, Abgänge, Umbuchungen und Abschreibungen des Geschäftsjahres sowie die kumulierten Abschreibungen je einzelnen Posten des Anlagevermögens ergeben sich aus nachstehendem Anlagenspiegel.

Oranien-Campus Altendiez e.G.
Altendiez

ANLAGENSPIEGEL
zum
31. Juli 2017

	Anschaffungs-, Herstellungs- kosten 01.08.2016 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	Anschaffungs-, Herstellungs- kosten 31.07.2017 EUR	kumulierte Abschreibungen 01.08.2016 EUR	Abschreibungen Geschäftsjahr EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	kumulierte Abschreibungen 31.07.2017 EUR	Zuschreibungen Geschäftsjahr EUR	Buchwert 31.07.2017 EUR
A. Anlagevermögen												
I. Immaterielle Vermögens- gegenstände												
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.775,49	393,61	0,00	0,00	2.169,10	799,49	403,61	0,00	0,00	1.203,10	0,00	966,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	1.775,49	393,61	0,00	0,00	2.169,10	799,49	403,61	0,00	0,00	1.203,10	0,00	966,00
II. Sachanlagen												
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	218.127,28	90.404,03	3.143,05	0,00	305.388,26	41.696,28	57.889,53	2.036,55	0,00	97.549,26	0,00	207.839,00
Summe Sachanlagen	218.127,28	90.404,03	3.143,05	0,00	305.388,26	41.696,28	57.889,53	2.036,55	0,00	97.549,26	0,00	207.839,00
Summe Anlagevermögen	219.902,77	90.797,64	3.143,05	0,00	307.557,36	42.495,77	58.293,14	2.036,55	0,00	98.752,36	0,00	208.805,00

Verbindlichkeiten

Einen Überblick über die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten gibt der nachstehende Verbindlichkeitspiegel:

Art der Verbindlichkeit zum 31.07.2017	Gesamtbetrag TEUR	davon mit einer Restlaufzeit		
		kleiner 1 J. TEUR	1 bis 5 J. TEUR	größer 5 J. TEUR
gegenüber Kreditinstituten	544,4	0,0	544,4	0,0
aus Lieferungen und Leistungen	167,2	51,4	51,0	64,8
sonstige Verbindlichkeiten	204,3	142,4	2,0	59,9
Summe	915,9	193,8	597,4	124,7

Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 544,4 sind durch Abtretung der Ansprüche aus Kapitallebensversicherungen sowie durch selbstschuldnerische Bürgschaften besichert.

Es bestehen Verbindlichkeiten gegenüber Mitgliedern in Höhe von TEUR 115,7. Sie werden unter den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen ausgewiesen.

Die sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten Darlehen in Höhe von TEUR 160,9, für die ein qualifizierter Rangrücktritt erklärt wurde. Die Darlehensgeber können ihre Ansprüche auf Rückzahlung der Darlehen und auf Zinszahlungen nicht geltend machen, solange und soweit dies für die Gesellschaft die Zahlungsunfähigkeit i. S. v. § 17 InsO, die drohende Zahlungsunfähigkeit i. S. v. § 18 InsO oder die Überschuldung i. S. v. § 19 InsO zur Folge hätte.

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Das Land Rheinland-Pfalz beteiligt sich bei neugegründeten Privatschulen in den ersten drei Jahren nicht an den laufenden Personal- und Sachkosten. Nach dem Finanzierungsplan des Oranien-Campus entstehen daher in den ersten drei Schuljahren (bis einschließlich zum Geschäftsjahr 2016/2017) planmäßig Jahresfehlbeträge. Durch die ab dem Geschäftsjahr 2017/2018 einsetzende Refinanzierung der Personal- und von Teilen der Sachkosten durch das Land Rheinland-Pfalz sowie die zusätzlichen Elternbeiträge sollen die Verlustvorträge sukzessive ausgeglichen werden.

Die nachfolgende Gegenüberstellung zeigt die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen im Vergleich zu den Planzahlen:

Soll-/Ist-Vergleich Geschäftsjahr 2016/2017

	Ist TEUR	Plan TEUR	Abweichung TEUR	%
Kostenerstattung Land Rheinland-Pfalz f. Ganztagschule (GTS)	202,1	197,2	4,90	2,48
Elternbeiträge inkl. Laptopmiete und Weiterberechnungen	418,2	266,0	152,20	57,22
Sonst. betriebliche Erträge	36,7	51,3	-14,60	-28,46
Gesamterträge	657,0	514,5	142,50	27,70
Bezogene Leistungen und Waren	101,6	0,0	101,60	*
Personalaufwand	785,8	798,8	-13,00	-1,63
Abschreibungen	58,5	39,4	19,10	48,48
Gas, Strom, Wasser u. a. Betriebskosten	63,1	66,0	-2,90	-4,39
Bürobedarf, Porto, Telefon	10,3	18,3	-8,00	-43,72
Versicherungen, Beiträge	9,1	8,0	1,10	13,75
Werbe- und Reisekosten	7,2	7,0	0,20	2,86
Fortbildungskosten	0,6	3,0	-2,40	-80,00
Schulbedarf	12,3	15,0	-2,70	-18,00
Reparaturen und Instandhaltungen	2,9	2,4	0,50	20,83
Buchführung, Abschluss-, Prüfungs-, Beratungskosten	15,0	15,0	0,00	0,00
Sonstige Aufwendungen	12,9	11,0	1,90	17,27
Gesamtaufwendungen	1.079,3	983,9	95,40	9,70
Betriebsergebnis	-422,3	-469,4	47,10	-10,03
Zinsaufwendungen	53,0	44,5	8,50	19,10
Zinserträge	0,0	0,0	0,00	*
Finanzergebnis	-53,0	-44,5	-8,50	19,10
Jahresfehlbetrag	-475,3	-513,9	38,60	7,51

*) Prozentangabe mathematisch nicht darstellbar.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Gesellschaft hat unter dem 5. Mai 2014 einen Vorvertrag über den Kauf des Schulgebäudes, in dem das Gymnasium betrieben wird, mit der Verbandsgemeinde Diez geschlossen. Hiernach haben sich beide Parteien dazu verpflichtet, einen Kaufvertrag über das Gebäude abzuschließen, wenn die jeweils andere Partei es verlangt. Der Kaufpreis beträgt 2,55 Mio. EUR zzgl. der zwischenzeitlich durch die Verbandsgemeinde Diez finanzierten Reparatur- und Investitionsmaßnahmen und Nebenkosten (ca. 0,7 Mio. EUR) zzgl. Zinsen. Der Vorvertrag steht unter der aufschiebenden Bedingung, dass die Förderrichtlinien des Landes Rheinland-Pfalz dem Abschluss des Kaufvertrages nicht entgegenstehen, und ist befristet bis zum 31. Dezember 2017. Angestrebt wird ein Abschluss des Kaufvertrages zum Zeitpunkt, ab dem die Refinanzierung durch das Land Rheinland-Pfalz sichergestellt ist. Hiermit ist bis Jahresende zu rechnen. Des Weiteren werden voraussichtlich Umbau- und Sanierungskosten für das Gebäude von rd. 2,3 Mio. EUR anfallen. Sowohl für den Erwerb als auch für die Sanierung sind Zuschüsse des Landes Rheinland-Pfalz in Höhe von 50% der anerkannten und förderfähigen Kosten zu erwarten. Die voraussichtliche finanzielle Verpflichtung aus Erwerb und Sanierung, gemindert um die Zuschüsse, beträgt insgesamt ca. 2,8 Mio. EUR.

Sonstige Angaben

Eintrag im Handelsregister

Die Gesellschaft ist unter der Bezeichnung Oranien-Campus Altendiez e.G. und mit ihrem Sitz in Altendiez seit dem 14.03.2014 beim Amtsgericht Montabaur unter der Registerummer GnR 20017 eingetragen.

Zahlen der Genossenschaftsmitglieder

Die Anzahl der Genossenschaftsmitglieder hat sich während des Geschäftsjahres wie folgt verändert:

Genossenschaftsmitglieder	Zahl
Mitglieder zu Beginn des Geschäftsjahres	8
Während des Geschäftsjahres eingetretene Mitglieder	1
Während des Geschäftsjahres ausgeschiedene Mitglieder	0
Mitglieder am Ende des Geschäftsjahres	9

Anzahl Arbeitnehmer

Die Anzahl der Arbeitnehmer i. S. d. § 267 HGB betrug im Geschäftsjahr 18,5.

Namen der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs gehörten die folgenden Personen dem Vorstand an:

Dr. Jens Feld, Siershahn	ausgeübter Beruf: Schulleiter
Franz Klöckner, Heistenbach	ausgeübter Beruf: Verbandsgemeindebürgermeister a. D

Ein Aufsichtsrat besteht satzungsgemäß nicht. Seine Aufgaben werden von der Generalversammlung wahrgenommen. Zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben wählt die Generalversammlung einen Bevollmächtigten. Im Berichtsjahr war als Bevollmächtigter gewählt:

Dr. Theo Zwanziger, Altendiez	ausgeübter Beruf: Jurist
-------------------------------	--------------------------

Angaben zum Geschäftsguthaben und den Haftsummen der Mitglieder

Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder haben sich im Geschäftsjahr um 60.100,00 EUR auf 207.100,00 EUR erhöht. Die Geschäftsguthaben sind vollständig eingezahlt.

Die Haftsumme i.S.v. § 6 Nr. 3 GenG entspricht der Summe der gezeichneten Geschäftsguthaben.

ANHANG für das Geschäftsjahr vom 1. August 2016 bis zum 31. Juli 2017

Oranien-Campus Altendiez e.G., Altendiez

Eine Nachschusspflicht der Mitglieder besteht satzungsgemäß nicht.

Angaben zum zuständigen Prüfungsverband

Name des Prüfungsverbandes: Genossenschaftsverband e. V.
Anschrift des Prüfungsverbandes: Wilhelm-Haas-Platz, 63263 Neu-Isenburg

Vorschlag zur Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt der Generalversammlung die folgende Ergebnisverwendung vor:

Der Jahresfehlbetrag beträgt -475.277,88 EUR. Er wird vollständig auf neue Rechnung vorgetragen.

Unterschrift des Vorstands

Altendiez, den 19. Oktober 2017

gez. Dr. Jens Feld

gez. Franz Klöckner